

MONIQUE BOEKAERTS & JEROEN S. ROZENDAAL

Self-regulation in Dutch Secondary Vocational Education: Need for a More Systematic Approach to the Assessment of Self-regulation

Abstract:

Educational research has shown repeatedly that the quality of learning depends largely on students' ability to self-regulate. This process refers to mindfully selecting (meta-) cognitive strategies, and maintaining motivation, positive self-expectations, and persistence when problems are faced. In this chapter, we begin with an overview of studies on self-regulated learning in secondary vocational education conducted by our research group since 1995. In general, these studies aim at exploring the effects of social-constructivistic instruction principles in educational practice. Specifically, these studies focus on students' (meta-) cognitive strategy use and motivation, students' and teachers' ability to take on their new roles and their perceptions of the learning environment, cooperative learning processes, and maladaptive social behavior. Next, we describe our current attempts to study the alignment of goals, instruction, and assessment with respect to all relevant components of self-regulation.

Kurzfassung:

Die pädagogische Forschung hat wiederholt gezeigt, dass die Qualität des Lernens wesentlich von den Selbstlernfähigkeiten der Lernenden abhängt. Dieser Prozess verweist auf die aufmerksame Auswahl (meta-)kognitiver Strategien, die Aufrechterhaltung von Motivation, ein positives Selbstkonzept und Beharrlichkeit bei auftretenden Problemen. Im Beitrag wird zunächst ein Überblick über Studien zum selbstregulierten Lernen in der beruflichen Bildung gegeben, die von unserer Forschergruppe seit 1995 durchgeführt wurden. Üblicherweise zielen diese Studien auf die Erforschung der Wirkungen sozial-konstruktivistischer Instruktionsprinzipien in der erziehungswissenschaftlichen Praxis. Insbesondere fokussieren die Untersuchungen den Einsatz (meta-)kognitiver Strategien der Lernenden, deren Motivation, die Fähigkeit der Lehrenden und Lernenden neue Rollen einzunehmen und die veränderten Lernumgebungen wahrzunehmen, kooperative Lernprozesse sowie soziales Fehlverhalten. Den Abschluss des Beitrages bildet eine Beschreibung der aktuellen Aktivitäten zur Erforschung von Zielformulierung, Instruktion und Bewertung unter Berücksichtigung aller relevanten Komponenten der Selbstregulation.